



Prostatabiopsien und fieberhafte Harnwegsinfektionen

Prostatabiopsien und fieberhafte Harnwegsinfektionen

Bei der Prostatabiopsie wird Prostatagewebe entnommen und auf Krebszellen hin untersucht. Diese Methode liefert weitergehende Erkenntnisse als andere Diagnosemethoden. Die Entnahme erfolgt sonographisch und unter lokaler Betäubung über den Enddarm. Zuvor muss der Patient ein Antibiotikum eingenommen haben. Mit den gewonnenen Proben lässt sich ein im Rahmen einer Vorsorgeuntersuchung aufgekommener Tumorverdacht abklären, ohne gleich operativ tätig zu werden.

Bei der Prostatastanzbiopsie, eine Art diese Biopsie durchzuführen, können in der Folge fieberhafte Harnwegsinfektionen auftreten. Es betrifft allerdings nur drei Prozent der Patienten. Dies sind aktuelle Ergebnisse einer weltweiten Prävalenzstudie über Infektionen in der Urologie aus urologischen Praxen und Krankenhäusern in über 56 Ländern.

Eine Harnwegsinfektion ist eine Entzündung der ableitenden Harnwege, also Harnröhre, Harnblase, Harnleiter und das Nierenbecken. Auslöser dafür sind Bakterien, meist Darmbakterien.

Wesentlich für die beschriebene Harnwegsinfektion in Folge einer Prostatabiopsie sind Fluorchinolon-resistente Erreger im Enddarm. Bei Patienten bei denen das Risiko für diese Fluorchinolon-resistente Erreger bekannt ist, werden daher vor der Biopsie idealerweise auf das Vorhandensein resistenter fäkaler Bakterien untersucht. So kann die Vorbeugung mit Antibiotika entsprechend darauf ausgerichtet werden und es kommt nicht zu einer Harnwegsinfektion", erklärt der Urologe Dr. Alexander Moschkowitsch mit Standorten in Berlin-Schöneberg und Tempelhof .

Pressekontakt

Dr. med. Alexander Moschkowitsch

Herr Dr. med. Alexander Moschkowitsch
Potsdamer Str. 89
10785 Berlin

urologie-schoeneberg.de
kontakt@urologie-schoeneberg.de

Firmenkontakt

Dr. med. Alexander Moschkowitsch

Herr Dr. med. Alexander Moschkowitsch
Potsdamer Str. 89
10785 Berlin

urologie-schoeneberg.de
kontakt@urologie-schoeneberg.de

In der Urologie ist ein vertrauliches Arzt-Patienten-Verhältnis von besonderer Bedeutung. Wir tragen dieser Tatsache mit ausführlicher Beratung Rechnung.

Leistungsspektrum:

Harnsteintherapie
Diagnostik und Therapie bei Blasen- und Prostataentzündungen
Diagnostik und Therapie bei Harninkontinenz
Diagnostik und Therapie bei gutartiger Prostatavergrößerung
Operationen (ambulant und stationär)
Sterilisationen (Vasektomie)
Hormontherapie - Männergesundheit
Spermiogramm
Diagnostik und Therapie bei Potenz-/Erektionsstörungen
Diagnostik und Therapie bei vorzeitigem Samenerguss
Anti-Aging-Beratung
Prostatakrebsvorsorge
Tumorvorsorge und -nachsorge
Prostatabiopsie
Minimalinvasive Operationen
Chemotherapie